

Verkauf. Außer den wohlfeilen bedeutend unter dem Preis herabgesetzten weißen berben Leinwänden, wovon das Schock zu 8, 9 und 10 Thl. verkauft wird, sind noch eine Parthie feine weiße Taschentücher mit weißen Ranten in sehr billigem Preis, das Duzend von 3 Thl. an zu haben.
G. A. Jänisch, Peterstraße Nr. 38.

Verkauf. Waschgefäße, hölzerne und noch im guten brauchbaren Zustande, sollen wegen Mangel an Raum verkauft werden. Das Nähere zu erfragen bei dem Hausmann in der Katharinenstraße Nr. 368.

Verkauf. Einige Duzend vorzüglich fein genähte Vorhemdchen mit den feinsten Battiste Busenstreifen sollen billig verkauft werden, von
Wilhelmine Meißner, am Kauz im braunen Roß, 2 Treppen hoch.

Verkauf. Die von Paris erwarteten neuen Sachen haben wir jetzt sämmtlich erhalten, und verkaufen selbige, so wie unser übriges Lager, zu festgesetzten Preisen; es beginnt die für den Weihnachtsverkauf gewöhnliche Ausstellung bei uns den 15. d. M.
Sellier und Comp.

Verkauf. Russische breite Sparlampen-Dochte, welche bei jeder Art Lampen anzubringen sind, und im Brennen keinen Rauch von sich geben, das Duzend 1 Thl. 8 Gr. und 16 Gr. bei C. L. Blattspiel Nr. 374.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der den 23. oder 24. d. M. nach Berlin reist, sucht einen Gesellschafter, der einen Wagen hat, auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere in der Reichstraße Nr. 506.

Todesanzeige. Am 16. December d. J., Abends um 6 Uhr, starb Georg Kakan aus Sielista in Macedonien gebürtig, seit 12 Jahren Cantor der hiesigen griechischen Capelle, im 76ten Jahre seines Alters. Das Andenken dieses anspruchlosen edeln Mannes segnen die, welche seine Herzensgüte kannten. Er theilte seinen Erwerb mit den Dürftigen, und war im höchsten Grade ein Freund der leidenden Menschheit. Und wenn er im Wohlthun die Grenzen vergaß, und noch zuletzt vom Gefühl erweicht wurde, seiner Pflicht nicht völlig genügen gekonnt zu haben, so wird ihm Verzeihung von den edlen Deutschen nicht versagt werden; denn er starb arm. Aber seine Freunde segnen seinen Grabeshügel, in den er den süßen Trost mitnahm, redlich gehandelt und stets nach Kräften Gutes zu wirken gesucht zu haben. Δ.

Grimma'sches Thor. U.		Vormittag.	
Gestern Abend.		Die Jena'sche f. Post	6
Dr. Hblém. Luzius, v. Höchst, im S. de S.	7	Hr. Rentant Bachstein, d. Merseburg, im goldnen Adler	10
Vormittag.		Hr. Rfm. Seidel, v. Merseburg, im Fürsten Collegio	12
Die Dresdner r. Post	6	Peters Thor. U.	
Auf der Dresdner Diligence: Hr. Regoziant Brandstädter, v. Prag, unbest.	9	Gestern Abend.	
Hr. Obersteuereinn. v. Römer, v. Dresden, bei Wieprecht	10	Die Coburger f. Post	12
Halle'sches Thor. U.		Hospital Thor. U.	
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Die Braunschweiger r. Post	4	Die Schneeberger f. Post	6
Vormittag.		Eine Eskafette von Borna	10
Die Magdeburger f. Post	1	Vormittag.	
Kanstädter Thor. U.		Die Prag- und Wiener r. Post	2
Gestern Abend.		Eine Eskafette v. Borna	7
Die Hamburger r. Post	6		